

Pressemitteilung Nr. 757/2014

25.11.2014

zdi-Schülerlabor „InfoSphere“ in Aachen auch für Schulen im Rhein-Kreis Neuss interessant

Rhein-Kreis Neuss. "InfoSphere" lautet der Name eines zdi-Schülerlabors an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) Aachen, an dem Kinder und Jugendliche einen Einblick in die vielfältige Welt der Informatik gewinnen können. "zdi" steht für "Zukunft durch Innovation", und "InfoSphere" macht auch Schulklassen und -kursen aus dem Rhein-Kreis Neuss ganzjährig vielfältige Angebote. So nahmen jetzt Schülerinnen der Klasse 11 des Grundkurses "Informatik" des Erzbischöflichen Gymnasiums Marienberg in Neuss am Modul "Gamecontroller selber bauen" teil.

Das Modul hatten sich die Schülerinnen bei der Planung der Exkursion selbst ausgesucht. Nach einem einführenden Video zum Thema "Mikroelektronik" arbeiteten die jungen Frauen in Zweiertteams und lernten zunächst, wie eine elektronische Schaltung funktioniert und wie man einen Mikrocontroller programmiert. So konnten sie innerhalb kurzer Zeit - ähnlich wie bei einer Ampelschaltung - rote, grüne oder gelbe LEDs zum Leuchten und Blinken bringen. Schließlich wurde ein Bewegungssensor (auch "Gamecontroller" genannt) programmiert. Dieser erkennt Bewegungen und setzt diese in ein dreidimensionales Koordinatensystem um, so dass ein Computer damit arbeiten kann.

"Mein Blick auf das Fach Informatik hat sich heute verändert, weil wir konkrete Anwendungsbeispiele kennen gelernt haben", bilanzierte eine Schülerin. Auch Holger Witting, Lehrer für Informatik und Chemie am Gymnasium Marienberg und Organisator des Ausflugs, sowie Frank Heidemann vom zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss, die die Schülerinnen begleitet haben, waren mit dem Tag rundum zufrieden.

"Wir haben das Schülerlabor besucht, weil es eine Schnittstelle zwischen schulischer und universitärer Ausbildung im Fach Informatik ist. Die Jugendlichen erhalten hier vertiefte Einblicke in ein mögliches Informatik-Studium und lernen Anwendungsgebiete der Informatik spielerisch kennen. Außerdem ist es mit Bus und Bahn von Neuss aus gut zu erreichen.", so Witting. "InfoSphere" ist neuerdings Partner des zdi-Netzwerks Rhein-Kreis Neuss. Näheres im Internet: www.mint-machen.de/kursangebote/schuelerlabor

Das zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss wird gefördert durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung, die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit sowie durch das Wissenschaftsministerium und das Wirtschaftsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen. Unter anderem die Unternehmen Bayer AG, Currenta GmbH & Co OHG und RWE Deutschland AG unterstützen das zdi-Netzwerk.

Bildunterzeile: Schülerinnen des Erzbischöflichen Gymnasiums Marienberg Neuss mit ihrem Lehrer Holger Witting bei einem Besuch des zdi-Schülerlabors "InfoSphere" an der RWTH in Aachen.

Foto: Rhein-Kreis Neuss